

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann**

**Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994**

Portotarif

**urn:nbn:de:bsz:31-62031**

### Portotarif.

#### I. Für Deutschland, deutsche Schutzgebiete, Oesterreich-Ungarn und Lugemburg.

##### Briefe, Drucksachen, Warenproben, Geschäftspapiere.

Briefe im Gewicht bis 20 g frankirt 10  $\mathcal{G}$ , unfrankirt 20  $\mathcal{G}$ , von 21-200 g frankirt 20  $\mathcal{G}$ , unfrankirt 30  $\mathcal{G}$ .  
Briefe im Orts- und Landbesitzbezirk, sowie im Nachbarortsverkehr bis 250 g frankirt 5  $\mathcal{G}$ , unfrankirt 10  $\mathcal{G}$ .  
Postkarten 5  $\mathcal{G}$ , mit bezahlter Antwort 10  $\mathcal{G}$ .  
Kartenbriefe 10  $\mathcal{G}$ .

Drucksachen im Gewicht bis 50 g 3  $\mathcal{G}$ , über 50-100 g 5  $\mathcal{G}$ , über 100-250 g 10  $\mathcal{G}$ , über 250-500 g 20  $\mathcal{G}$ , über 500-1000 g 30  $\mathcal{G}$ , über 1000-2000 g (nach deutschen Schutzgebieten) 60  $\mathcal{G}$ .

Wahrgen: an keiner Seite über 45 cm; Drucksachen in Rollenform dürfen 75 cm in der Länge und 10 cm in der Durchmesser nicht überschreiten. — Drucksachen müssen mindestens frankirt sein.

Warenproben im Gewicht bis 250 g 10  $\mathcal{G}$ , über 250-350 g 20  $\mathcal{G}$ , über 350-1000 g 30  $\mathcal{G}$ , über 1000-2000 g (nach deutschen Schutzgebieten) 60  $\mathcal{G}$ .  
Wahrgen: 30 cm Länge, 20 cm Breite, 10 cm Höhe; in Rollenform 30 cm Länge, 15 cm Durchmesser.

Geschäftspapiere. Alle solche sind zugelassen: Alle Schriftstücke und Uchenden, ganz oder teilweise mit der Hand geschrieben oder gezeichnet, welche nicht die Eigenschaft einer eigentlichen und persönlichen Korrespondenz haben, wie Prozeßakten, Rechnungen, Quittungen, Versicherungspolice etc. Die Geschäftspapiere unterliegen, was Form und äußere Beschaffenheit betrifft, den für Drucksachen geltenden Vorschriften. Die Aufschrift muß die Bezeichnung „Geschäftspapier“ tragen. Die Gebühr beträgt bis 250 g 10  $\mathcal{G}$ , über 250-500 g 20  $\mathcal{G}$ , über 500-1000 g 30  $\mathcal{G}$ , über 1000-2000 g (nach deutschen Schutzgebieten) 60  $\mathcal{G}$ . Geschäftspapiere müssen mindestens teilweise frankirt sein. Nach Oesterreich-Ungarn sind Geschäftspapiere als Brief oder Paket zu versenden.

Einschreibgebühr 20  $\mathcal{G}$ , Rückscheingebühr 20  $\mathcal{G}$ .  
Das Einschreibgeld für jede Sendung beträgt: nach Postorten 2  $\mathcal{G}$ , nach Orten ohne Postanstalt bei Vorausbezahlung 60  $\mathcal{G}$ .  
Einschreibungen unterliegen, ausgenommen im inneren Verkehr Deutschlands und im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn dem Briefverkehrsregeln.

**Verbriefe.** (Wertangabe unbeschränkt.)  
Porto für Briefe mit Wertangabe (Reisgewicht 250 g) bis 10 geogr. Meilen 20  $\mathcal{G}$ , auf alle weiteren Entfernungen 40  $\mathcal{G}$ .  
Versicherungsgebühr 5  $\mathcal{G}$  für je 300  $\mathcal{M}$  oder einen Teil von 300  $\mathcal{M}$ , mindestens 10  $\mathcal{G}$ .  
Briefen mit Wertangabe sind im inneren deutschen Verkehr und im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn nur als Pakete zulässig. Reisgewicht für Briefkästen 1 kg.

**Postanweisungen.** (Reisbetrag 800  $\mathcal{M}$ .)  
Porto bis 5  $\mathcal{M}$  10  $\mathcal{G}$ , über 5-100  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{G}$ , über 100-200  $\mathcal{M}$  30  $\mathcal{G}$ , über 200-400  $\mathcal{M}$  40  $\mathcal{G}$ , über 400-600  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{G}$ , über 600-800  $\mathcal{M}$  60  $\mathcal{G}$ .  
(Für Oesterreich-Ungarn 10  $\mathcal{G}$  für je 20  $\mathcal{M}$ , mindestens 20  $\mathcal{G}$ .  
Mindesttag 1000 Kronen.)

Nach den deutschen Schutzgebieten, nach Oesterreich-Ungarn und Luxemburg sind die für das Ausland bestimmten Postanweisungsformulare zu verwenden; die Beträge sind jedoch in Mark und Pfennig anzugeben, nach Oesterreich-Ungarn in Kronen und Heller.

**Postkarten.** (Reisbetrag 10 000  $\mathcal{M}$ .)  
Näher dem Namen des Kontinabehers (Empfängers) Angabe der Kontinanz und des Postfachamtes erforderlich. Porto hat der Empfänger nicht zu entrichten. Postkarten sind nur innerhalb Deutschlands zulässig. Formulare zu Postkarten sind bei allen Postämtern käuflich.

**Pakettaxe.**  
1. Bis zum Gewicht von 5 kg: bis 10 geogr. Meilen 25  $\mathcal{G}$ , auf weitere Entfernungen 50  $\mathcal{G}$ . — 2. für jedes weitere kg bis 10 Meilen 1. Zone mehr 5  $\mathcal{G}$ , über 10-20 Meilen II. Zone 10  $\mathcal{G}$ , über 20-50 Meilen III. Zone 20  $\mathcal{G}$ , über 50-100 Meilen IV. Zone 30  $\mathcal{G}$ , über 100-150 Meilen V. Zone 40  $\mathcal{G}$ , über 150 Meilen VI. Zone 50  $\mathcal{G}$ .  
Wertpakete: Porto wie für Pakete ohne Wert. Versicherungsgebühr wie für Briefe. — Dringende Pakete müssen frankirt sein. Besondere Widrige außer Porto und etwaigem Einschreibgeld 1  $\mathcal{M}$ . Für Adressen muß den Bemerk tragen: „Dringend.“

**Postaufträge.**  
Mindesttag eines Postauftrages im deutschen Reichspostgebiete 800  $\mathcal{M}$ . Reisgewicht 250 g. Porto 30  $\mathcal{G}$ . Für Oesterreich-Ungarn Reisbetrag 1000 Kronen. Porto bis 20 g 10  $\mathcal{G}$ , über 20-250 g 20  $\mathcal{G}$ , feine Gebilde 40  $\mathcal{G}$ . Bei Aufträgen nach Ungarn sind die Namen mit lateinischen Buchstaben zu schreiben. In Deutschland können mit Postauftrag Wechsel zum Akzept geschickt werden. Das Porto für eingeschriebene Aufträge des akzeptierten Wechsels wird bei Ablieferung erhoben.

**Postnahmen.**  
Nur in Deutschland bis zu 800  $\mathcal{M}$ , nach Oesterreich-Ungarn bis zu 1000 Kronen bei Briefen, Postkarten, Drucksachen, Warenproben und Paketen zulässig. Es kommt zur Erhebung: 1) das übliche Porto; 2) eine Verrechnungsbühne von 10  $\mathcal{G}$ ; 3) die Gebühr für Uebermittlung des Betrages wie bei Postanweisungen.

**Soldatenbriefe.**  
Sendungen an Soldaten aufwärts bis einschließlich Feldwebel, Laizer. Dinsten der Bote für 1911.

Wachmeister, Oberfeuertmann, Oberfeuertwerker, Obermaschinen ge-  
nießen innerhalb Deutschlands folgende Portovergünstigungen:

1. Postarten und gewöhnliche Briefe bis 60 g sind portofrei;
2. Postanweisungen bis 15  $\mathcal{M}$  kosten 10  $\mathcal{G}$ ;
3. Pakete ohne Wertangabe bis 3 kg kosten 20  $\mathcal{G}$ .

Briefe und Pakete mit Wertangabe oder unter Einschreibung genießen keine Portovermässigung.

Die Sendungen zu 1-3 sind mit der Aufschrift zu versehen: „Soldatenbrief. Eigene Angelegenheit des Empfängers.“  
Für die durch Vermittlung des Marine-Postbureaus in Berlin zu befördernden Briefsendungen und Postanweisungen an Personen der Schiffbesatzungen der deutschen Kriegsschiffe im Auslande, einschließ-  
lich der Besatzungsstruppen im Schutzgebiete Kiautschou, sowie an Personen im deutschen Marineazarett in Yokohama sind vorauszu-  
bezahlen für gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen das interne  
deutsche Porto mit der Maßgabe, daß für Drucksachen von mehr als  
1 bis 2 kg die Gebühr 60  $\mathcal{G}$  und für Briefe von mehr als 20 bis  
einschl. 60 g, sowie für Postanweisungen bis 15  $\mathcal{M}$  an nicht im  
Offiziersrang stehende Personen 10  $\mathcal{G}$  beträgt. Auf den Sendungen  
muß Grad und dienstliche Eigenschaft des Empfängers und der Name  
des Schiffes angegeben sein.

#### II. Für den Weltpostverein.

Porto für Briefe bis zu 20 g 20  $\mathcal{G}$ , für jede weiteren 20 g 10  $\mathcal{G}$   
(ohne Reisgewicht), Briefe nach den Vereinigten Staaten von Nord-  
amerika 10  $\mathcal{G}$  für je 20 g. Postarten 10  $\mathcal{G}$ , mit Antwort 20  $\mathcal{G}$ ; Drucksachen,  
Geschäftspapiere und Warenproben 5  $\mathcal{G}$  für je 50 g, mindestens jedoch  
für Geschäftspapiere 20  $\mathcal{G}$  und für Warenproben 10  $\mathcal{G}$ . Reisgewicht  
der Drucksachen und Geschäftspapiere 2 kg, der Warenproben 500 g.  
Einschreibgebühr 20  $\mathcal{G}$ , Rückscheingebühr 20  $\mathcal{G}$ . Gegenüber Belgien,  
Dänemark, den Niederlanden und der Schweiz im Grenzbezirke (30 km)  
ermässigte Tare für Briefe 10  $\mathcal{G}$  für je 20 g, mit Dänemark  
sowie Mindesttare für Geschäftspapiere 10  $\mathcal{G}$ . Nach Orten mit deut-  
schen Postanstalten in China und Marokko für Briefe Druck-  
sachen, Postarten, Geschäftspapiere und Warenproben Inlandstare.  
Einsendungen sind zulässig: nach Argentinien (nur nach Buenos  
Aires, Rosario und La Plata), nach Belgien, Brit.-Guyana, Brit.-  
Westindien (nur nach St. Lucia), Chile, Dänemark einschl. Grönland  
Färöer und Island (nach Postorten), Frankreich mit Algerien und  
Monaco, Großbritannien und Irland (an Sonntagen findet eine Ein-  
bestellung nur in London statt und auch da, nur wenn die Sendungen  
die Angabe „Express Delivery on Sunday“ oder „Expressbestellung  
am Sonntag“ tragen), Italien mit den ital. Postanstalten in Canea  
(Crete), in Bengasi und Tripolis (Tripolis in Afrika) und in Durazzo,  
Janina und Scutari (Albanien) (Türkei) und ital. Kolonien Benadir  
und Erithrea, Japan einschl. Kanton (Formosa), aber ausschl. Kara-  
futo (Japan, Sachalin) und den japanischen Postanstalten in China  
(außer den japan. Postanstalten in der Mandchurie), Liberia (nur nach  
Monrovia, Buchanan, Edina, Greenville und Harper), Korea (Dienst  
nach Japan ausgeübt), Montenegro, Niederlande, Baragan (nur  
Assunção), Portugal, Salvador, Schweden (nach Gotenburg, Walmö,  
Stockholm), der Schweiz, Serbien, Siam (nur nach Postorten) und  
Sierra Leone (nur im Bezirk von Freetown), Süd-Afrika, Mauritius  
und zugehörigen Inseln. Einschreibgeld für jede Sendung 25  $\mathcal{G}$  im  
voraus zu zahlen. Dergleichen Briefsendungen müssen den Vermerk  
„Durch Eilboten“ (à remettre par expres) tragen, event. „nicht  
nachts“ befehlen. Postanweisungen. Reisbetrag ca. 800  $\mathcal{M}$ .  
Nach Dänemark, Marokko, Oesterreich-Ungarn und Türkei (deutsche  
Postanstalten). Porto für je 20  $\mathcal{M}$  10  $\mathcal{G}$ , mindestens 20  $\mathcal{G}$ , im übrigen  
Weltpostverein für je 20  $\mathcal{M}$  bzw. 40  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{G}$ .

#### Gebührentarif für Telegramme.

Die Länge eines Textwortes in offener Sprache ist auf 16 Buchstaben  
oder auf 5 Ziffern festgelegt. Als Mindestbetrag für ein gewöhnliches  
Telegramm werden erhoben: im Verkehr mit Großbritannien und Irland  
80  $\mathcal{G}$ , im übrigen Verkehr 50  $\mathcal{G}$ . Für Stadttelegramme beträgt die  
Worttaxe 3  $\mathcal{G}$ , die Mindestgebühr 30  $\mathcal{G}$ . Interpunktionszeichen, Binde-  
striche u. Apostrophe werden in Telegrammen nach dem Auslande als  
je ein Wort gezählt; im Inlandsverkehr dagegen nicht. Punkte,  
Kommas, Bindestriche u. Druckstriche, zur Bildung von Zahlen benutzt,  
gelten als je 1 Ziffer.

**Europäischer Vorschriftenbereich.** Die Wortgebühr beträgt  
in Deutschland = D = 5  $\mathcal{G}$ , nach Afrika (Westküste): Kanarische  
Inseln = D = 70  $\mathcal{G}$ , Senegal, Ober-Senegal u. Niger sowie Mauritien  
= D = 1  $\mathcal{M}$  40  $\mathcal{G}$ , Algerien = D = 15  $\mathcal{G}$ , Ägypten = D = 70  $\mathcal{G}$ ,  
Belgien = D = 10  $\mathcal{G}$ , Bosnien-Herzegowina = D = 5  $\mathcal{G}$ , Bulgarien  
und Ostrumelien = D = 20  $\mathcal{G}$ , Dänemark = D = 10  $\mathcal{G}$ , Färöer  
= D = 60  $\mathcal{G}$ , Frankreich sowie Andorea und Monaco = D = 12  $\mathcal{G}$ ,  
Gibraltar = D = 20  $\mathcal{G}$ , Griechenland = D = 30  $\mathcal{G}$ , Großbritannien  
und Irland 15  $\mathcal{G}$ , Island 85  $\mathcal{G}$ , Italien = D = 15  $\mathcal{G}$ , Kreta  
= D = 40  $\mathcal{G}$ , Luxemburg = D = 5  $\mathcal{G}$ , Malta = D = 35  $\mathcal{G}$ , Marokko  
(Tanger) = D = 35 u. 70  $\mathcal{G}$ , Montenegro = D = 20  $\mathcal{G}$ , Niederlande  
= D = 10  $\mathcal{G}$ , Norwegen = D = 15  $\mathcal{G}$ , Oesterreich-Ungarn und Pieschen  
= D = 5  $\mathcal{G}$ , Portugal = D = 20  $\mathcal{G}$ , Rumänien = D = 15  $\mathcal{G}$ ,  
Rußland, europäisches, kaukasisches und transkaspisches = D = 20  $\mathcal{G}$ ,  
Schweden = D = 15  $\mathcal{G}$ , Schweiz 10  $\mathcal{G}$ , Serbien = D = 20  $\mathcal{G}$ ,  
Spanien und spanische Besitzungen an der Nordküste Afrikas = D =  
20  $\mathcal{G}$ , Tripolis = D = 60  $\mathcal{G}$ , Tunis = D = 15  $\mathcal{G}$ , Türkei  
= D = 40  $\mathcal{G}$ , Rußland (asiatisches) 70  $\mathcal{G}$ .

